



praiseBOX

**Damit sich Worship um
Gott und nicht um
Technik dreht!**

Bedienungsanleitung

für Version 11.1

Inhaltsverzeichnis

1.	PC konfigurieren	4
2.	Die verschiedenen Fenster der PraiseBox	5
3.	Projektion	10
3.1	Lied suchen nach einzelnen Worten	10
3.2	Lied suchen nach einer Wortfolge	11
3.3	Geschwindigkeits-Tipp	11
3.4	Ausgesuchtes Lied projizieren	11
3.4.1.	Auslösen der Projektion	11
3.4.2.	Liedervorschau zur besseren Übersicht	12
3.5	Scrollen	13
3.5.1.	Automatisch Scrollen	13
3.5.2.	Zeilenweise Scrollen	13
3.5.3.	Scrollen unterdrücken	13
3.6	Projektionstext ausblenden	13
3.7	Ablauf oder Elemente	14
4.	Wechsel zwischen Sprachversionen eines Liedes	14
5.	Hintergrundbilder	14
5.1	Hintergrundbilder manuell bedienen	15
5.1.1.	Bilder auswählen	15
5.1.2.	Bildhelligkeit anpassen	15
5.1.3.	Bilder wechseln	15
5.1.4.	Bilder überblenden	15
5.2	Hintergrundbilder automatisch schalten	16
5.2.1.	Lieder mit Bildern verknüpfen	16
5.2.2.	Überblendgeschwindigkeit von automatischen Hintergrundbildern	16
6.	Kurzmitteilungen	16
7.	Liederlisten	17
7.1	Liederlisten erstellen	17
7.1.1.	Reihenfolge der Lieder innerhalb der Liederliste	17
7.1.2.	Lieder aus der Liederliste entfernen	17
7.1.3.	Liederliste speichern/exportieren	17
7.1.4.	Liederliste öffnen/importieren	17
7.1.5.	Liederliste drucken	18
7.1.6.	Projektion aus der Liederliste	18
8.	Diashow	19
8.1	Diashow vorbereiten	19
8.1.1.	Mit neuer Diashow beginnen	19
8.1.2.	Bilder hinzufügen	19
8.1.3.	Bilder markieren	19
8.1.4.	Alle Bilder markieren	20
8.1.5.	Reihenfolge anpassen	20
8.1.6.	Bilder drehen	20
8.1.7.	Leeres Dia einfügen	20
8.1.8.	Dia löschen	20
8.1.9.	Grösse der Vorschaubilder	20
8.1.10.	Präsentationseinstellungen	20
8.2	Diashow präsentieren	21
8.2.1.	Automatischer Bildwechsel unterdrücken	21
8.2.2.	Nur ein Teil der Dias präsentieren	21
8.2.3.	Diashow endlos laufen lassen	21
8.2.4.	Diashow starten / weiterfahren	21
8.2.5.	Diashow unterbrechen / abbrechen	21
8.2.6.	Anzeige auf Hintergrundfarbe schalten	21
8.2.7.	Letztes Bild nochmals zeigen	22
8.2.8.	Beliebiges Bild sofort zeigen	22
8.3	Weitere Funktionen	22
9.	Präsentation	23
9.1	Präsentation vorbereiten	23
9.1.1.	Mit neuer Präsentation beginnen	23

9.1.2.	Folien hinzufügen	23
9.1.3.	Folien markieren	23
9.1.4.	Alle Folien markieren	24
9.1.5.	Reihenfolge anpassen	24
9.1.6.	Leere Folie einfügen	24
9.1.7.	Folie löschen	24
9.1.8.	Grösse der Vorschaubilder	24
9.1.9.	Präsentationseinstellungen	24
9.2	Präsentation vorführen	24
9.2.1.	Automatischer Folienwechsel unterdrücken	24
9.2.2.	Nur ein Teil der Folien präsentieren	24
9.2.3.	Präsentation endlos laufen lassen	25
9.2.4.	Präsentation starten / weiterfahren	25
9.2.5.	Präsentation unterbrechen / abbrechen	25
9.2.6.	Anzeige auf Hintergrundfarbe schalten	25
9.2.7.	Letzte Folie nochmals zeigen	25
9.2.8.	Beliebige Folie sofort zeigen	25
9.3	Weitere Funktionen	26

1. PC konfigurieren

Damit auf der Leinwand nicht die gesamte PraiseBox-Oberfläche angezeigt wird, muss der PC zuerst in den Dualmodus umgeschaltet werden. So geht man dabei vor:

1. PraiseBox schliessen
2. Rechtsklick auf die Desktopoberfläche (Hintergrundbild)
3. Nun unterscheidet sich der Weg je nach Betriebssystem ein wenig. Bei Windows XP „Eigenschaften“, bei Vista „Einstellungen“ und unter Windows 7 „Bildschirmauflösung“ auswählen. Wie auch immer der Weg ist: Es muss ein Dialog-Fenster gefunden werden, welches so ähnlich wie das unten abgebildete aussieht.
4. Unter Einstellungen auf das rechte Quadrat klicken und danach das Kästchen „Windows-Desktop auf diesem Monitor erweitern“ aktivieren.
5. Stelle die Farbqualität auf 32Bit (höchste) und die Auflösung auf die **echte** Maximal-Auflösung des Beamers ein.

Diese Einstellung kann bei manchen Geräten nur vorgenommen werden, wenn ein Beamer bzw. zweiter Monitor angeschlossen ist.

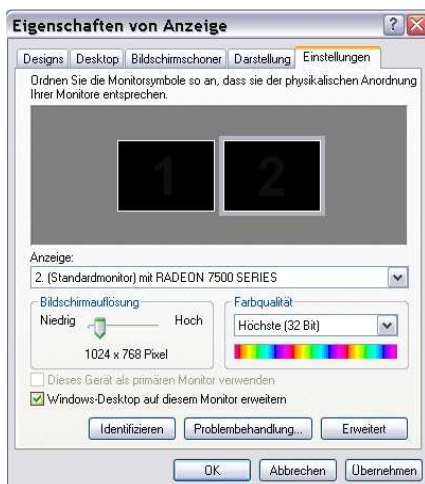


Abb. 1: Eigenschaften von Anzeige

2. Die verschiedenen Fenster der PraiseBox

Die Liedersteuerung der PraiseBox ist gegliedert in ein Hauptfenster (mit der Projektionsvorschau) und drei Bedienungsfenster der Projektion: Suchfenster, Bilderfenster und Liedervorschaufenster, welche übereinander geschichtet sein können. Um von einem Fenster zum andern zu schalten, drückst du den entsprechenden Knopf (unten in der Beschreibung mit (P) gekennzeichnet) im Hauptfenster:

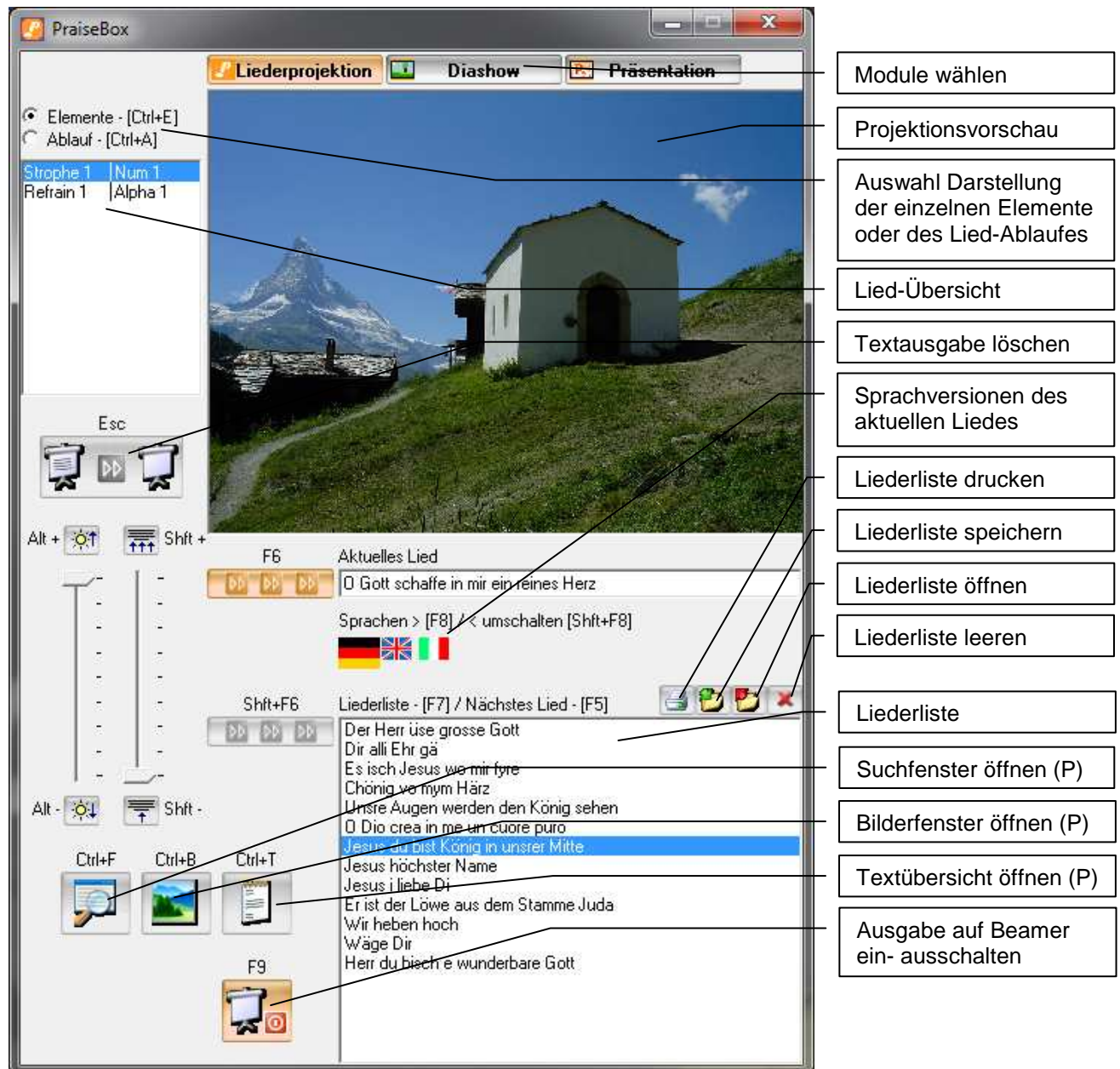
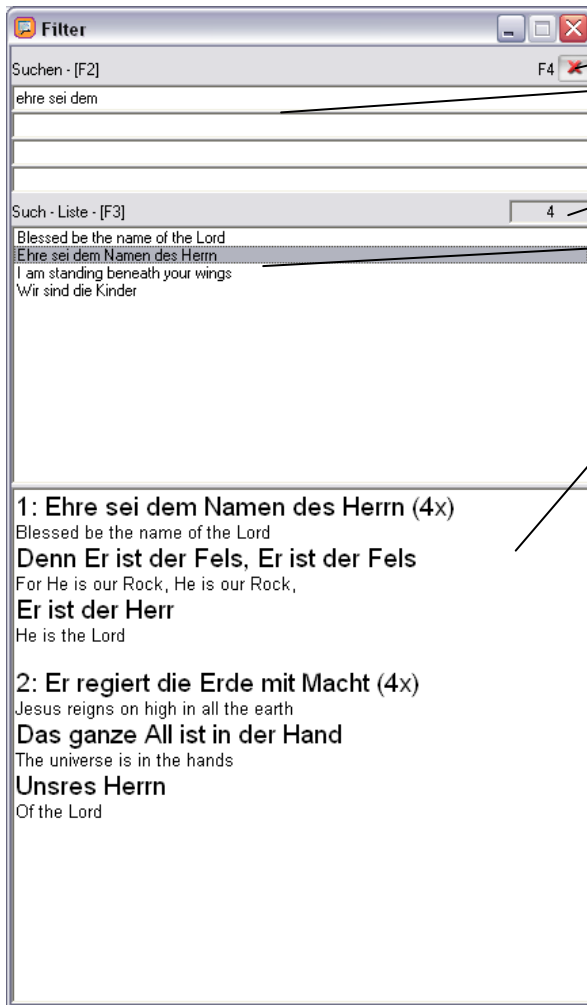


Abb. 2: Hauptfenster der PraiseBox – Liederprojektion

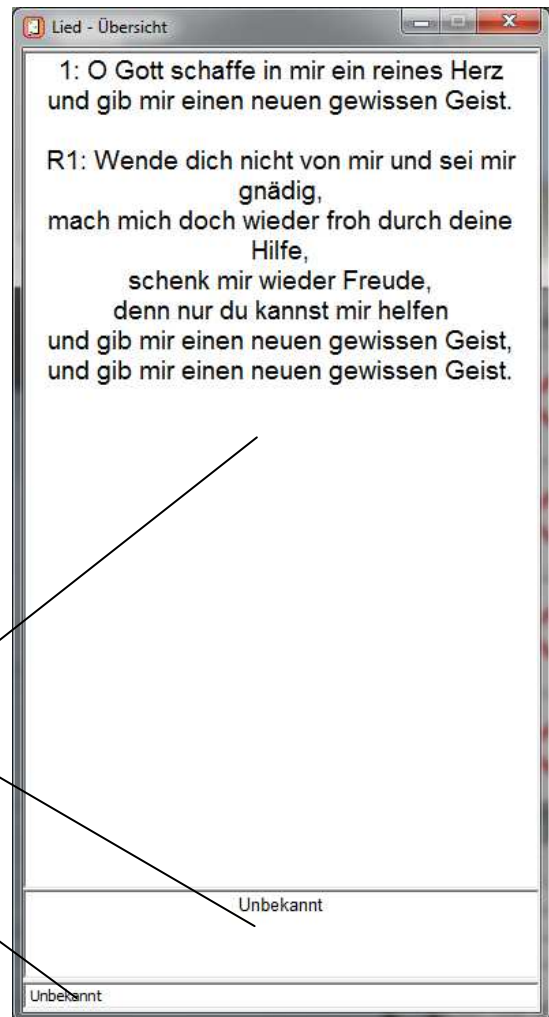
In den Projektionsfenstern kann an den Daten nichts verändert oder beschädigt werden. Sie sind deshalb dazu bestimmt, von allen Benutzern, z.B. im Gottesdienst, bedient zu werden. Dazu kommen die zwei Bearbeitungsfenster (in Abbildung 2 mit (B) markiert): Texteingabefenster und Einstellungen.

In beiden Bearbeitungsfenstern können Daten geändert werden und sollten daher nur von Benutzern verwendet werden, die damit umzugehen wissen.



- Suchmasken leeren
- Suchmasken
- Anzahl gefundene Lieder
- Lied-Übersicht
- Text des aktuellen Liedes

Abb. 3: Suchfenster für Lieder



- Textübersicht des aktuellen Liedes
- Copyright des aktuellen Liedes
- Bibelstelle oder weitere Angaben zu dem Lied

Abb. 4: Textübersichtsfenster

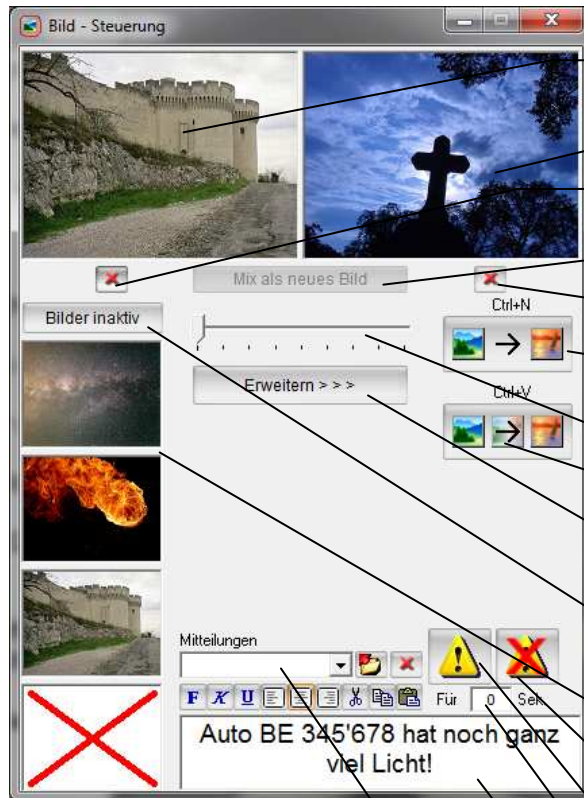


Abb. 5: Bildsteuerung zu den Liedern

- Manuelles Hauptbild
- Manuelles Zweitbild
- Hauptbild löschen
- Bildermix als neues Bild
- Zweitbild löschen
- Bilder sofort wechseln
- Bilder überblenden
- Bilder automatisch überblenden
- Erweiterte Blend-Einstellungen
- Bildwechsel automatisch
- Dem aktuellen Lied zugeordnete Bilder
- Mitteilung entfernen
- Mitteilung projizieren
- Dauer Mitteil.-Projektion
- Mitteilungstext
- Vorbereitete Mitteilung auswählen

Die Diashow ist ein eigenes Modul, welches über den Knopf über der Projektionsvorschau erreicht wird.

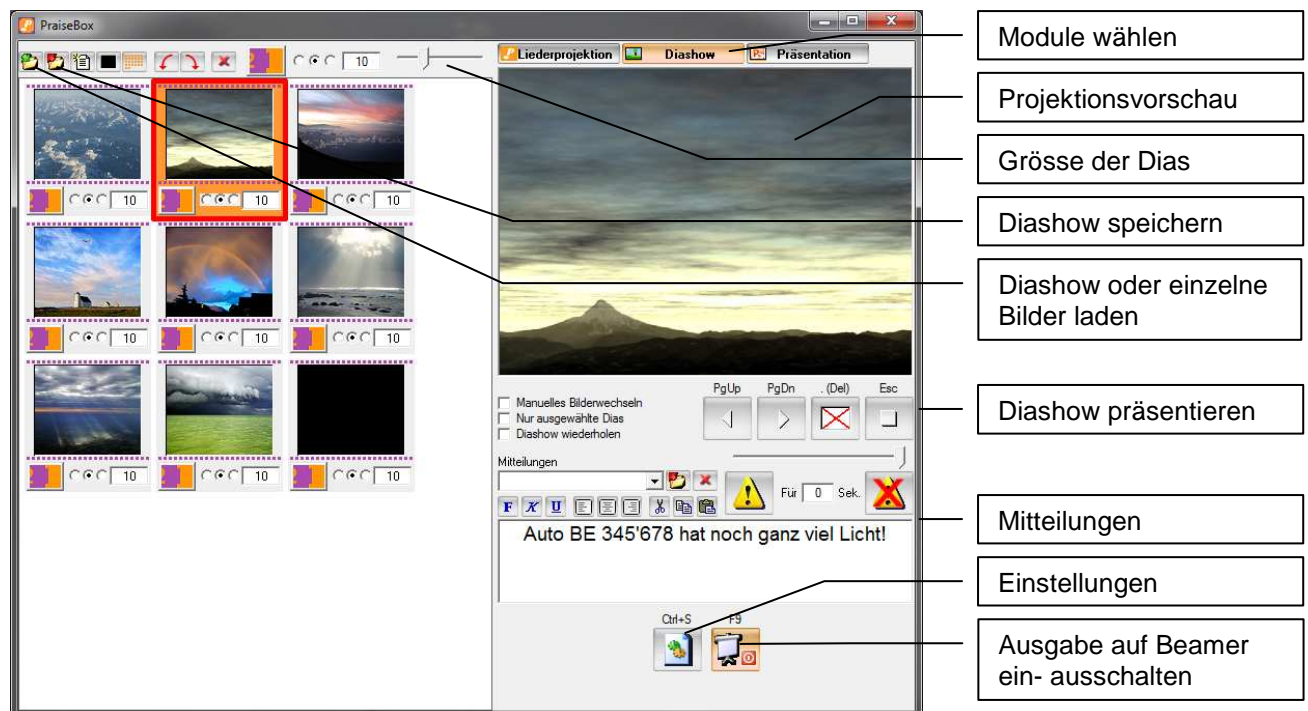


Abb. 6: Diashow

Auch das Modul zur Präsentationssteuerung ist eigenständig und wird über den Knopf über der Projektionsvorschau erreicht.

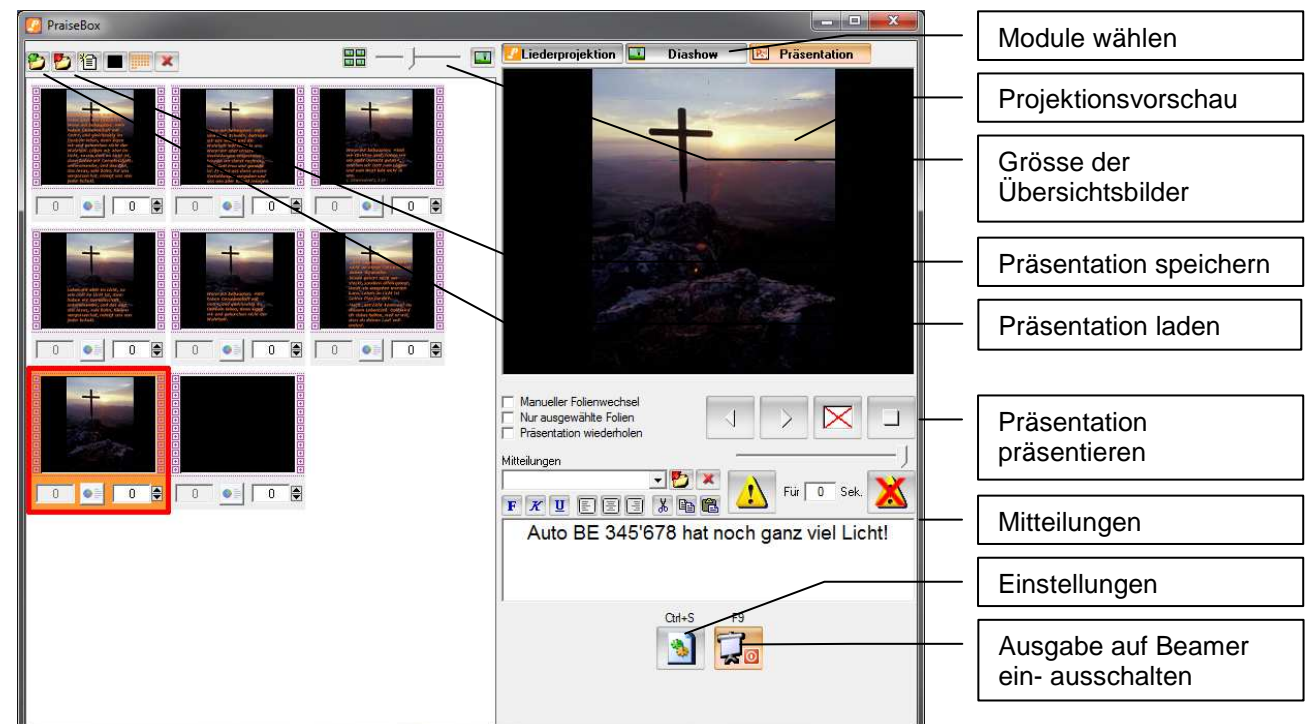


Abb. 7: Präsentation

Jedes dieser Fenster kann in gewissen Grenzen in der Grösse angepasst und verschoben werden, um die zur Verfügung stehende Fläche des Bildschirmes optimal zu nutzen. Nach dem Beenden und neu Starten der PraiseBox erscheinen die Fenster wieder an derselben Stelle und Grösse wie sie vor dem Beenden waren.

Ein Wechsel zwischen den Modulen (Liederprojektion – Diashow) hat keinen direkten Einfluss auf die Ausgabe auf den Beamer. D.h. wenn z.B. ein Lied dargestellt und gescrollt wird, kann problemlos auf die Diashow umgeschaltet werden. Das Lied läuft weiter auf der Ausgabe.

Die Ausgabe wird erst umgeschaltet, wenn gezielt eine Ausgabe aus dem anderen Modul verlangt wird.

In der PraiseBox können alle wichtigen Präsentationsfunktionen per Tastatur gemacht werden. Das funktioniert auch, wenn nicht das aktive Modul sichtbar ist. Das heisst, dass selbst wenn z.B. ein Lied projiziert wird, aber das Präsentationsmodul sichtbar ist wie in der Abbildung 7, kann durch Drücken der Taste 1 die Strophe 1 ausgewählt und projiziert werden.

Da das zu Verwirrung führen kann, ist in diesem Zustand die Hintergrundfarbe des sichtbaren Moduls orange-violett verfärbt (Abbildung 8), und der Knopf des aktiven Moduls blinkt.

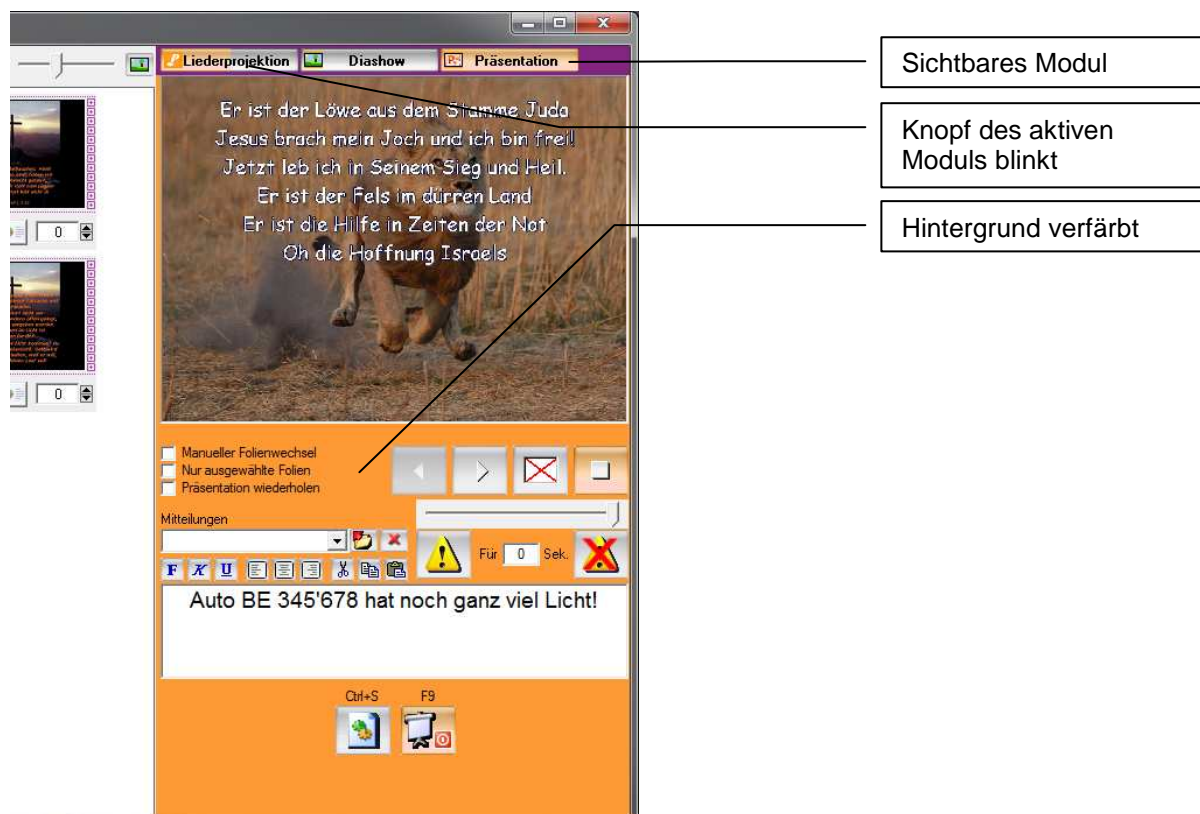


Abb. 8: Präsentation bei aktiver Liederprojektion

Funktionen der PraiseBox

3. Projektion

Um ein Lied direkt zu projizieren, braucht es folgende Schritte (siehe Abb. 16: Projektion):

1. Sicherstellen, dass der Pfeil links von "Aktuelles Lied" im Hauptfenster orange leuchtet
2. Lied im Suchfenster suchen
3. Doppelklick auf das gewünschte Lied in der Such-Liste (Suchresultate), dann erscheint der Liedtitel im Hauptfenster unter "Aktuelles Lied"
4. Start der Projektion durch Drücken der Taste 1 auf dem Nummernblock der Tastatur (so wird die Strophe 1 angezeigt) oder der Taste 1 auf dem Buchstabenblock der Tastatur (so wird der Refrain 1 angezeigt). Alternativ kann die Projektion auch mit der Maus gestartet werden (siehe 4.4.1).

Achtung: Notebooks verfügen in der Regel über keinen Nummernblock. Schliesse deswegen eine externe Tastatur oder ein externer Nummernblock an.

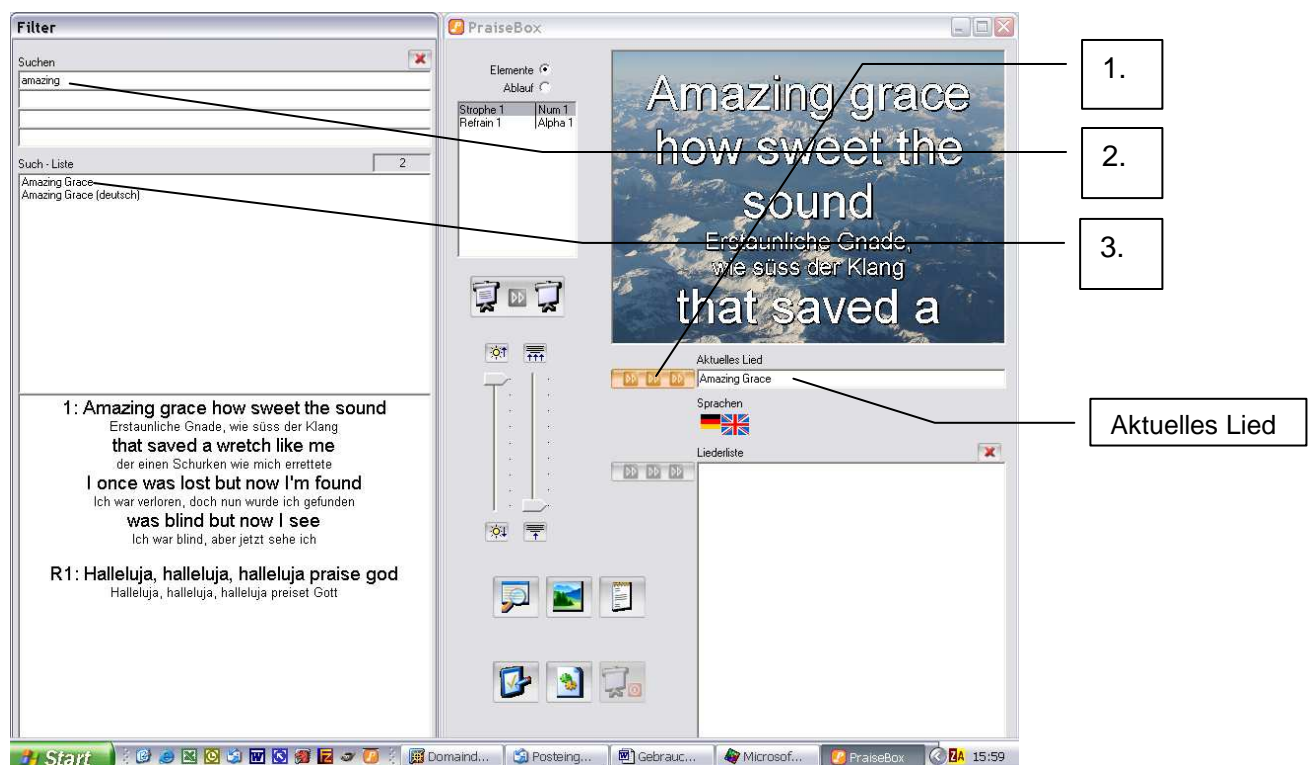



Abb. 16: Projektion

3.1 Lied suchen nach einzelnen Worten

Um ein Lied auszuwählen, zuerst das Suchfenster durch Drücken des Knopfs  in den Vordergrund bringen. Im Feld "Such-Liste" werden alle Lieder angezeigt. Das Feld "Suchen" (zuoberst im Suchfenster) besteht aus vier Zeilen. Wenn du nun ein Lied mit dem Wort "Hallelujah" suchen willst, gibst du es ins oberste Feld ein – und sogleich verringert sich die Anzahl der Lieder in der Such-Liste auf jene, die "Hallelujah" enthalten. In den meisten Fällen wird die Zahl der übriggebliebenen Lieder jedoch noch zu gross sein, um das gesuchte Lied rasch zu finden.

Um die Suchresultate erneut zu reduzieren, kann auf der zweiten Zeile ein weiteres Wort eingegeben werden: z.B. "Jesus". Nun werden nur noch die Lieder angezeigt, die sowohl

das Wort "Hallelujah" wie auch den Namen "Jesus" enthalten. Mit den Zeilen drei und vier kann die Suche analog verfeinert werden.

Gross und Kleinschrift wird beim Suchen der Lieder nicht unterschieden und Satzzeichen werden ebenfalls nicht berücksichtigt. Problematisch bleibt es aber, wenn ein Lied in einem Dialekt erfasst ist. Die Schreibweise muss stimmen. Evtl. halt nur mit Teilen der Worte arbeiten.

3.2 Lied suchen nach einer Wortfolge

Falls man eine ganze Wortfolge eines Liedes kennt, kann man diese auf eine Zeile unter Suchen eingeben: z.B. "Hallelujah preis Gott". In der Such-Liste darunter erscheinen nun nur noch die Lieder, welche die genaue Wortfolge "Hallelujah preis Gott" enthalten. Ein Lied, das zwar alle diese drei Wörter enthält, jedoch nicht in exakt dieser Reihenfolge, wird in der Such-Liste nicht angezeigt.

Natürlich kann man weitere Suchzeilen dazu verwenden, um die Suche mit einem weiteren Wort oder einer weiteren Wortfolge zu verfeinern, jedoch wird dies in den meisten Fällen nicht mehr nötig sein, da ein Lied mit der Eingabe einer einzigen Wortfolge meist sehr schnell gefunden wird.

3.3 Geschwindigkeits-Tipp

Wenn spontan ein Lied angestimmt wird, zählt nur noch die Geschwindigkeit. Um in kürzester Zeit zum Ergebnis zu kommen, kann folgendes Vorgehen angewendet werden: (bedingt ein Kennen der Tastatur)

- Die Funktionstaste „F4“ aktiviert das Such-Fenster, löscht die bestehenden Such-Eingaben und setzt die Eingabemarke in das erste Suchfeld.
- Den gehörten Text einfach eintippen, bis das gesuchte Lied zuoberst in der Liste ist. Alternativ dazu kann mit den Pfeiltasten nach unten gesprungen und das Lied gesucht werden.
- Sobald der Text des Liedes in der Textvorschau steht, das Lied mit [Enter] aktivieren
- Das gewünschte Element wie unter 7.4 beschrieben wählen.

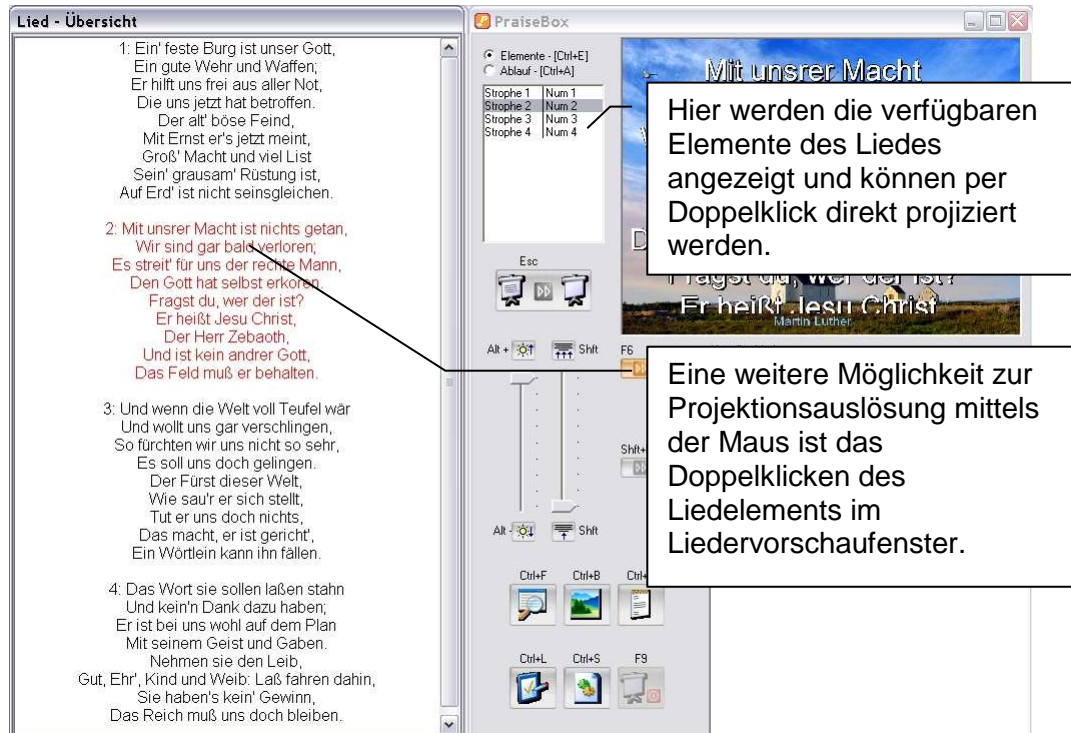
3.4 Ausgesuchtes Lied projizieren

3.4.1. Auslösen der Projektion

Mit der Tastatur:

In der Regel beginnt ein Lied mit Strophe 1 oder Refrain (1). Zum Auslösen der Projektion von Strophe 1 reicht das Drücken der Taste 1 auf dem Zahlenblock der Tastatur. Soll die Projektion mit dem Refrain 1 gestartet werden, drückst du die Taste 1 auf dem Buchstabenblock der Tastatur.

Beginnt der Anbetungsleiter z.B. mit Strophe 3, kann die Projektion durch Drücken der Taste 3 natürlich direkt mit Strophe 3 gestartet werden. Eine Grobübersicht über alle verfügbaren Elemente des ausgewählten Liedes erhält man im Hauptfenster im Kasten unter Elemente/Ablauf. Rechts der einzelnen Elemente wird zudem angezeigt, mit welcher Taste die Projektion des Elements gestartet werden kann, wobei "Num" für den Zahlenblock und "Alpha" für den Buchstabenblock der Tastatur steht. Während des ganzen Liedes braucht die Person an der Bedienung der PraiseBox also nur noch die Taste zu drücken, die zum aktuell gesungenen Liedelement gehört. Dies ermöglicht einfachste, schnelle und fehlerfreie Bedienung auch dann, wenn der Anbetungsleiter sich innerhalb eines Liedes frei bewegt.

Mit der Maus:**Abb. 17: Bedienung mit der Maus****3.4.2. Liedervorschau zur besseren Übersicht**

Um einen Überblick über das aktuell gesungene Lied zu erhalten, kann die Taste



gedrückt werden. Einerseits wird dort das gerade projizierte Liedelement rot markiert, andererseits bietet dir die Liedervorschau eine echte Hilfe, dich in einem dir wenig bekannten Lied zurechtzufinden.

Die Liedervorschau kann ausserdem dazu verwendet werden, um anstelle der Bedienung mittels der Tastatur die Liedelemente direkt durch Doppelklick auf die entsprechende Textpassage zu projizieren.

3.5 Scrollen

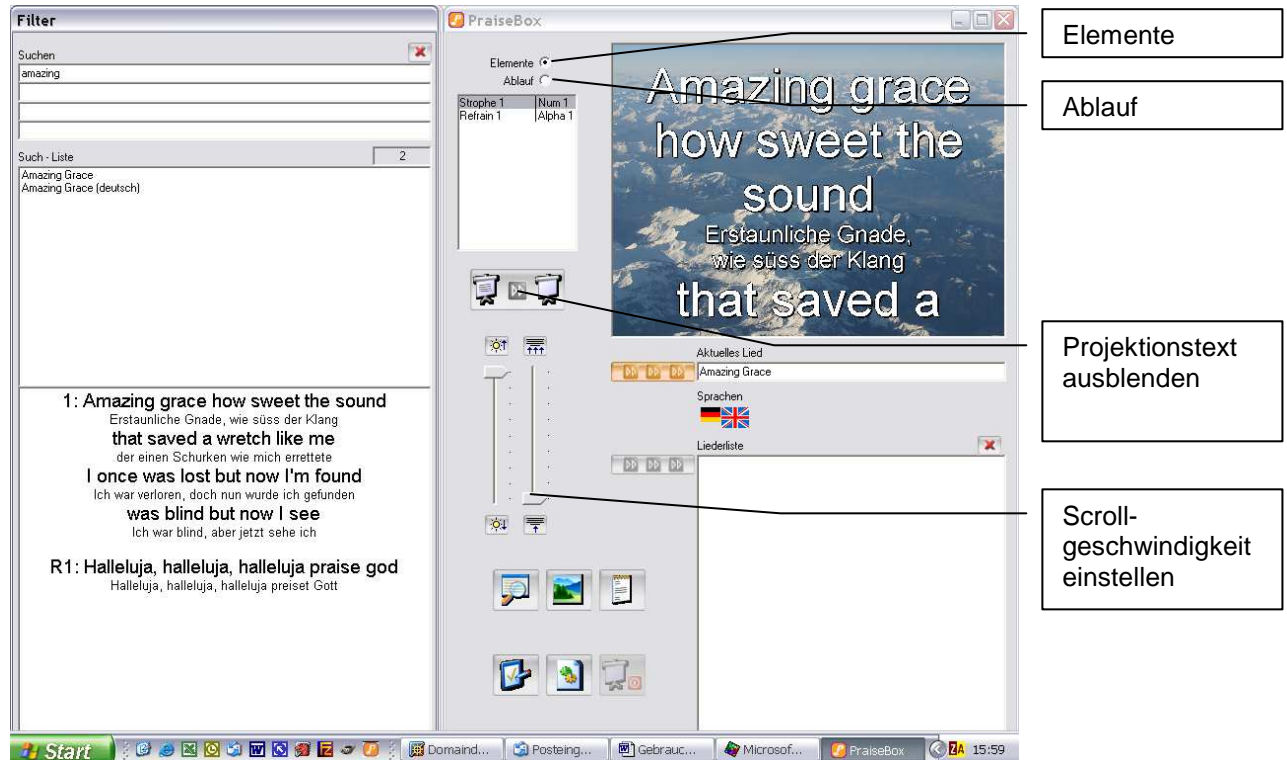




Abb. 18: Scrollen

3.5.1. Automatisch Scrollen

Um den zu Beginn stehenden Text hochzuscrollen muss der Regler zwischen den Icons  und  gegen oben geschoben werden und schon bewegt sich der Text. Je weiter der Regler nach oben geschoben wird, desto schneller die Scrollgeschwindigkeit. Diese Funktion kann in der Standardeinstellung auch mit der Tastenkombination SHIFT und + bzw. SHIFT und - (Zeichen jeweils auf dem Nummernblock der Tastatur) für kleine Beschleunigungsschritte oder CONTROL und + bzw. CONTROL und - für grosse Schritte bedient werden.




3.5.2. Zeilenweise Scrollen

Diese Funktion kann nur durch Drücken der Tasten PageDown (eine Zeile nach oben schieben) oder PageUp (eine Zeile nach unten schieben) ausgelöst werden.

3.5.3. Scrollen unterdrücken

Wenn das Scrollen generell nicht gewünscht ist, sondern lieber Textblöcke gewechselt werden sollen, so kann das in den Einstellungen so angegeben werden. In diesem Falle werden die Textblöcke derselben Strophe mit PageDown weiter geschaltet.

3.6 Projektionstext ausblenden

Soll der Liedtext ausgeblendet werden, dann genügt ein Tastendruck auf   . Wenn ein Hintergrundbild ausgewählt wurde, bleibt dieses stehen. Diese Funktion kann in der Standardeinstellung auch mit der Taste [Esc] und [Del] auf dem Zahlenblock ausgeführt werden.

3.7 Ablauf oder Elemente

Im Hauptfenster kann definiert werden, ob einzelne Elemente oder der ganze Liedablauf projiziert werden sollen. Ist die Funktion "Elemente" aktiviert, dann folgt nach dem projizierten Liedelement kein weiteres, nachdem das Element nach oben gescrollt wurde.

Ist die Funktion Ablauf aktiviert, dann folgen auf das zuerst projizierte Element (meist Strophe 1) noch alle weiteren Liedelemente (z.B. Refrain 1, dann Strophe 2, dann noch einmal Refrain). Solche Liedabläufe können im Texteingabefenster definiert werden.

4. Wechsel zwischen Sprachversionen eines Liedes

Wurde ein Lied ausgewählt, dann werden im Hauptfenster unter Sprachen alle verfügbaren Sprachversionen, die für dieses Lied zur Verfügung stehen, angezeigt. Zum Wechsel der Sprache reicht ein Klick auf die gewünschte Sprachflagge. Danach muss die Projektion erneut ausgelöst werden (siehe Auslösen der Projektion).

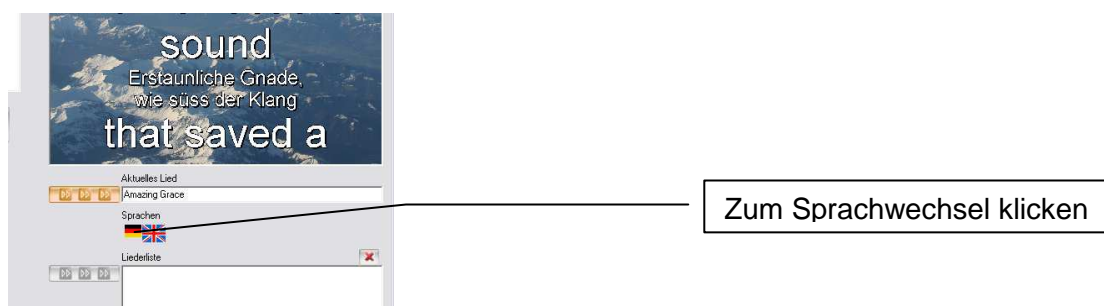



Abb. 20: Sprachwechsel

5. Hintergrundbilder

Um in der Projektion mit Hintergrundbildern zu arbeiten, das Bilderfenster durch Drücken des Knopfes  in den Vordergrund bringen.

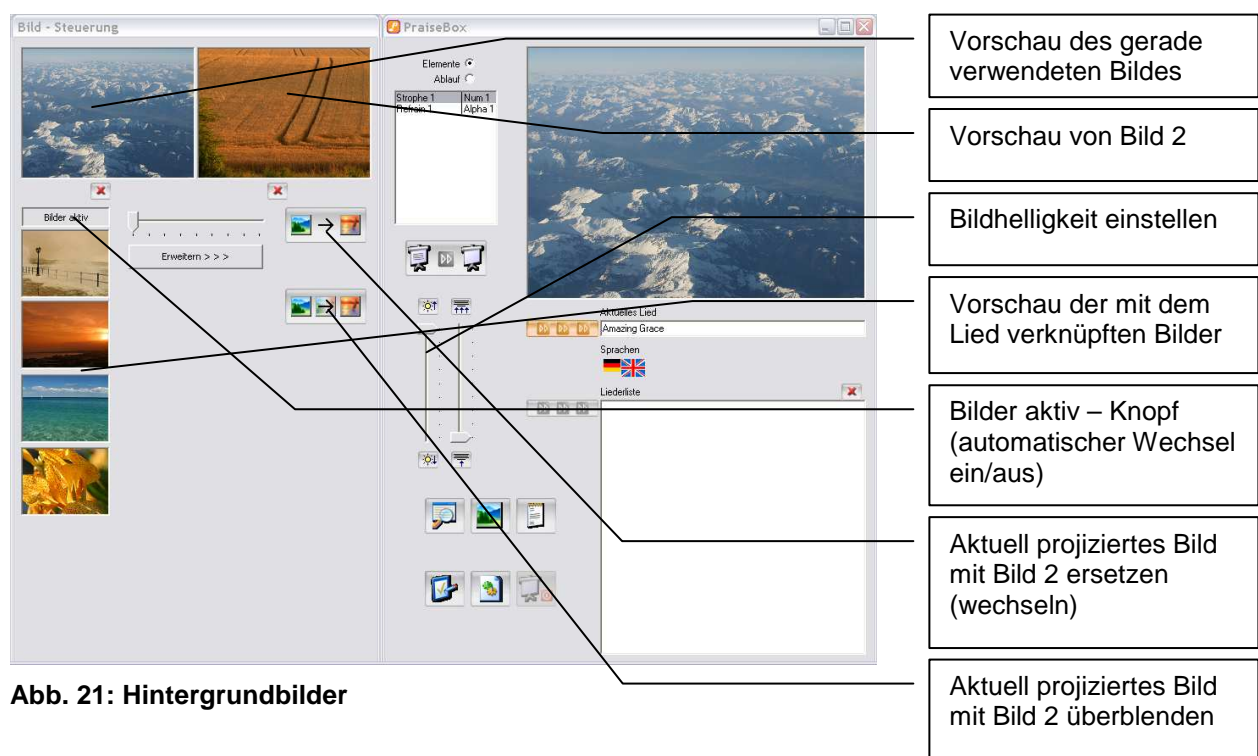


Abb. 21: Hintergrundbilder

5.1 Hintergrundbilder manuell bedienen

5.1.1. Bilder auswählen

Zum manuellen Bedienen der Hintergrundbilder stehen die zwei grossen Vorschaufenster oben im Bilderfenster zur Verfügung. Wenn ein Bild ausgewählt bzw. ausgetauscht werden soll, reicht ein Klick auf die entsprechende Bildvorschau. Dabei wird das aktuell in der Projektion verwendete Bild stets auf der linken Seite angezeigt.

Zusätzlich stehen im Bilderfenster vier kleinere Bildvorschauen zur Verfügung. Dort werden die Bilder angezeigt, die mit dem aktuellen Lied verknüpft wurden.


Durch Klicken auf eins der Bilder wird stets das rechte Bild in der grösseren Vorschau durch das angeklickte ersetzt. Sollen die mit dem Lied verknüpften Bilder jeweils bloss als Vorauswahl von Bildern zur manuellen Bedienung dienen, dann sollte im Bilderfenster über den vier kleinen Bildern der Knopf von "Bilder aktiv" nach "Bilder inaktiv" geschaltet werden, was durch einfaches Klicken geschieht.

5.1.2. Bildhelligkeit anpassen

Ist der Text einmal schlecht leserlich, weil ein unregelmässiges Hintergrundbild ausgewählt wurde, dann kann die Bildhelligkeit durch Herunterschieben des linken Reglers im Hauptfenster abgesenkt werden und eine optimale Leserlichkeit ist rasch wieder hergestellt.

5.1.3. Bilder wechseln

Um zwischen den zwei Bildern, die oben im Bilderfenster angezeigt werden, zu

wechseln, reicht ein Klick auf die Taste  "Bildwechsel"

5.1.4. Bilder überblenden

Bilder mit Regler überblenden

Um die zwei Bilder, die oben im Bilderfenster angezeigt werden, manuell zu überblenden, kann der Regler in der Mitte des Bilderfensters nach rechts geschoben werden, bis die beiden Bilder die gewünschte Überblendung erreicht haben. Mit dem Regler bietet sich die Möglichkeit die zwei Bilder in einem bestimmten Überblendstadium zu belassen bzw. die zwei Bilder zu überlagern.

Bilder per Knopfdruck überblenden

Die Bilder können auch mit dem Knopf  "Überblenden" gewechselt werden. Dabei wird der Regler automatisch nach rechts geschoben, bis das rechte Bild das linke vollständig überlagert hat. Unter "Erweitern >>>" gleich links neben dem Knopf kann zudem die Überblendzeit eingestellt werden. Je weiter der Regler dort nach rechts geschoben wird, desto länger dauert es, bis beim Drücken des Knopfes "Überblenden" das rechte Bild das linke vollständig überlagert hat.



Aktuelle Bildüberblendung einfrieren

Mit dem Knopf „Mix als neues Bild“ kann die angezeigte Überblendung zweier Bilder eingefroren werden, um beispielsweise das neue Bild mit einem weiteren Bild zu mischen.

5.2 Hintergrundbilder automatisch schalten

5.2.1. Lieder mit Bildern verknüpfen

Bei PraiseBox können mit jedem Lied bis zu vier Bilder verknüpft werden. Damit diese auch wirklich automatisch angezeigt werden, muss im Bilderfenster

(Drücken der Taste  im Hauptfenster) die Funktion  eingeschaltet sein.

5.2.2. Überblendgeschwindigkeit von automatischen Hintergrundbildern

Die Überblendgeschwindigkeit für automatisch gesteuerte Bilder kann im Bilderfenster unter „<<< Erweitern“ mit dem Regler „Überblendzeit vorgewählte Bilder“ eingestellt werden.

6. Kurzmitteilungen

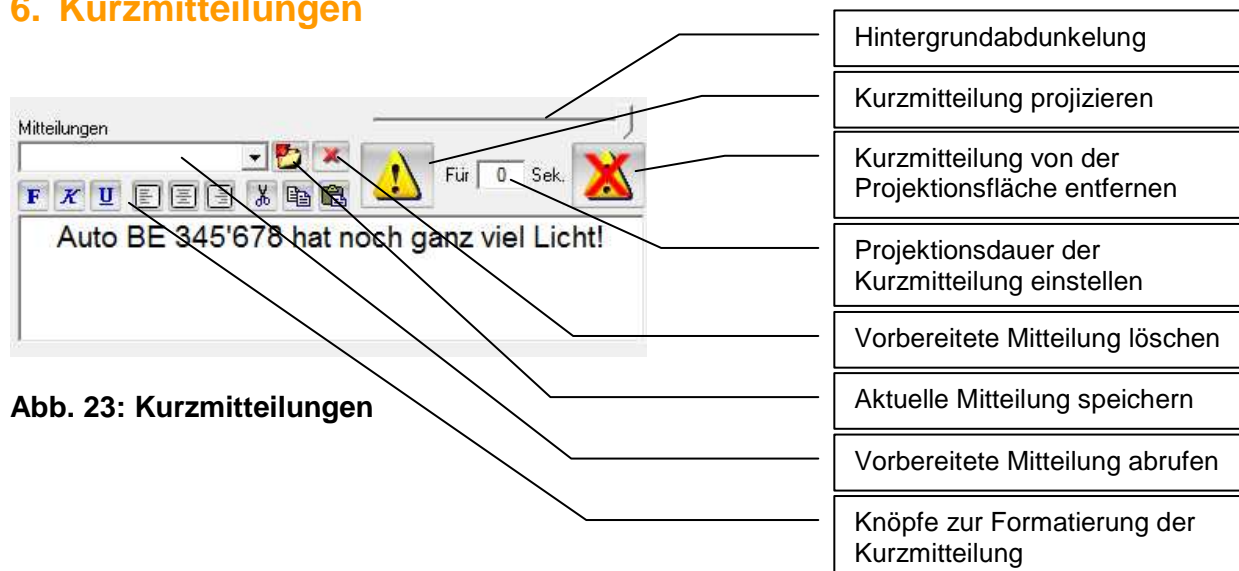


Abb. 23: Kurzmitteilungen

Kurzmitteilungen (z.B. bitte Pascal aus dem Kinderhort abholen) können unten im Bilderfenster, im Dia- oder auch im Präsentationsmodul eingegeben und formatiert werden. Wenn die Kurzmitteilung unbestimmt lange gezeigt werden soll, kann in der Dauer der Wert „0“ eingegeben werden.


Um Mitteilungen die oft gebraucht werden schnell verfügbar zu haben, können sie auch gespeichert, und über die Kombo-Box wieder aufgerufen werden.

Im Dia- und im Präsentationsmodul gibt es einen Helligkeits-Regler. Damit kann der Hintergrund unter der Mitteilung abgedunkelt werden, so dass die Mitteilung auf jeden Fall gelesen werden kann. Im Liedermodul ist das nicht notwendig, da wird diese Funktion über den globalen Helligkeitsregler sichergestellt.

Es ist nicht wichtig, ob man im aktiven Modul ist oder nicht, um die Mitteilung bearbeiten und ausgeben zu können. Wenn man ein Mitteilungsfeld sieht, kann damit gearbeitet werden.

7. Liederlisten

7.1 Liederlisten erstellen

Um eine Liederliste zu erstellen, muss die Pfeiltaste  links von "Liederliste" aktiviert sein und orange blinken. Somit werden Lieder, die im Suchfenster ausgewählt werden, nicht zur direkten Projektion ins Feld "Aktuelles Lied", sondern in die Liederliste übernommen. Nun können beliebig viele Lieder in die Liederliste aufgenommen werden.

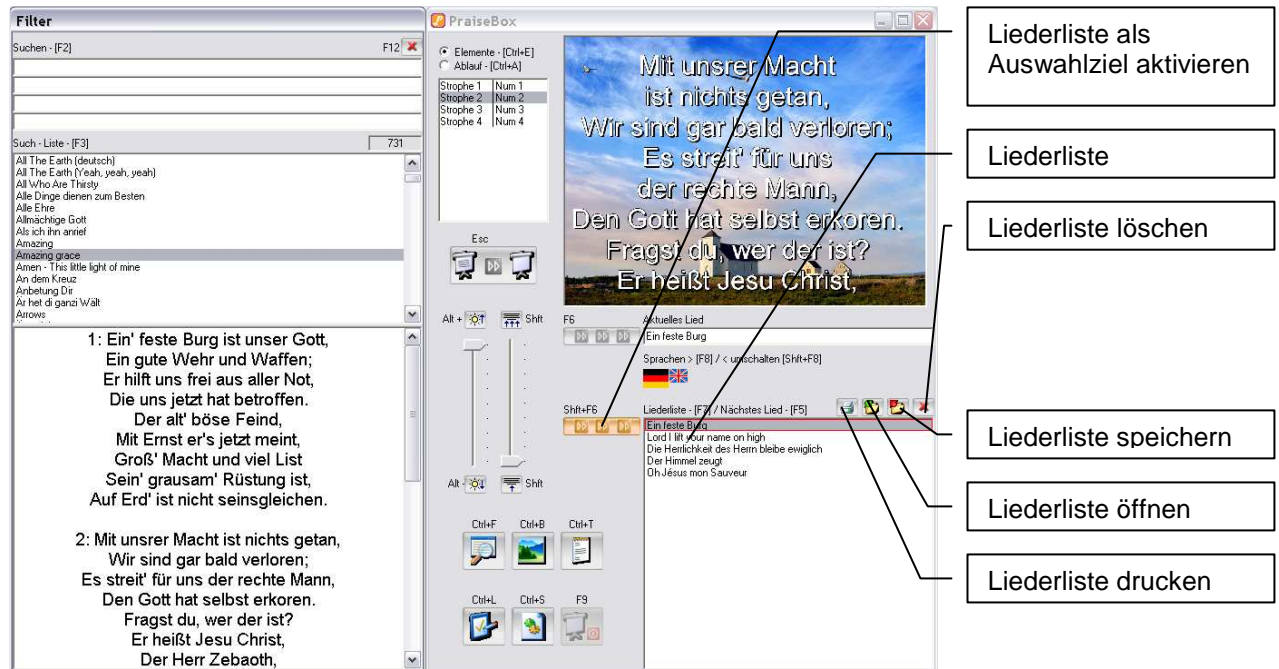


Abb. 24: Liederliste


7.1.1. Reihenfolge der Lieder innerhalb der Liederliste

Um die Reihenfolge der Lieder in der Liederliste zu ändern, kann ein Lied durch anklicken und halten der linken Maustaste noch unten oder oben gezogen werden.


7.1.2. Lieder aus der Liederliste entfernen

Lieder werden aus der Liederliste entfernt, indem du sie markierst und anschliessend die Taste DELETE oder den Lösch-Knopf oben rechts an der Liederliste drückst. Sollen mehrere Lieder markiert und gelöscht werden, hilft gleichzeitiges Drücken der Shift- (alle Lieder dazwischen markieren) bzw. Control-Taste (nur die angeklickten Lieder markieren) weiter.

7.1.3. Liederliste speichern/exportieren

Die gesamte Liederliste kann durch Drücken des -Knopfes gespeichert werden. So kann beispielsweise die Worshipleiterin zu Hause eine Liederliste vorbereiten, diese auf den Memorystick speichern und in der PraiseBox des Gemeinde-PCs wieder öffnen.

7.1.4. Liederliste öffnen/importieren

Gespeicherte Liederlisten können durch Drücken des -Knopfes und anschliessendem Auswählen der Datei mit der Endung .pbl geöffnet werden.
Tipp: Wenn PraiseBox noch nicht läuft, kann durch Doppelklick auf die Liederliste PraiseBox gestartet und automatisch die Liste importiert werden.

7.1.5. Liederliste drucken

Liederlisten können durch Drücken des -Knopfes oberhalb der Liederliste ausgedruckt werden. Die Gestaltung des Ausdrucks kann angepasst werden (siehe **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.**).

7.1.6. Projektion aus der Liederliste

Um ein Lied aus der Liederliste zu projizieren, reicht ein Doppelklick auf das gewünschte Lied und anschliessendes Auslösen der Projektion (siehe 3.4.1). Ein Lied aus der Liederliste kann auch durch Drücken der Taste F7 und anschliessendem Drücken der ENTER-Taste ins Feld "Aktuelles Lied" übernommen werden. Danach muss die Projektion nur noch ausgelöst werden (siehe 3.4.1). Wenn ein Lied ausgewählt wurde welches in der Liederliste vorhanden ist, so wird dieses Lied mit einem roten Rahmen versehen. Die Eingabemarke wird automatisch auf das nächste Lied verschoben. Durch Drücken von „F5“ wird dieses markierte Lied aktiviert. D.h. wenn eine Lobpreis- / Anbetungszeit durchgeplant ist, so kann jeder Liedwechsel einfach durch F5 erfolgen. Wird die geplante Reihenfolge unterbrochen, so prüft PraiseBox dennoch bei jeder Liedauswahl, ob dieses Lied in der Liste ist, um den Wiedereinstieg sofort wieder vorzubereiten.

8. Diashow

Das Fenster für die Diashow ist in zwei Teile aufgeteilt: Der linke Teil ist für die Vorbereitung, der rechte für die Präsentation.

Zu beachten: Die Ausgabe wird erst auf die Diashow umgeschaltet, wenn gezielt eine Ausgabe verlangt wird.

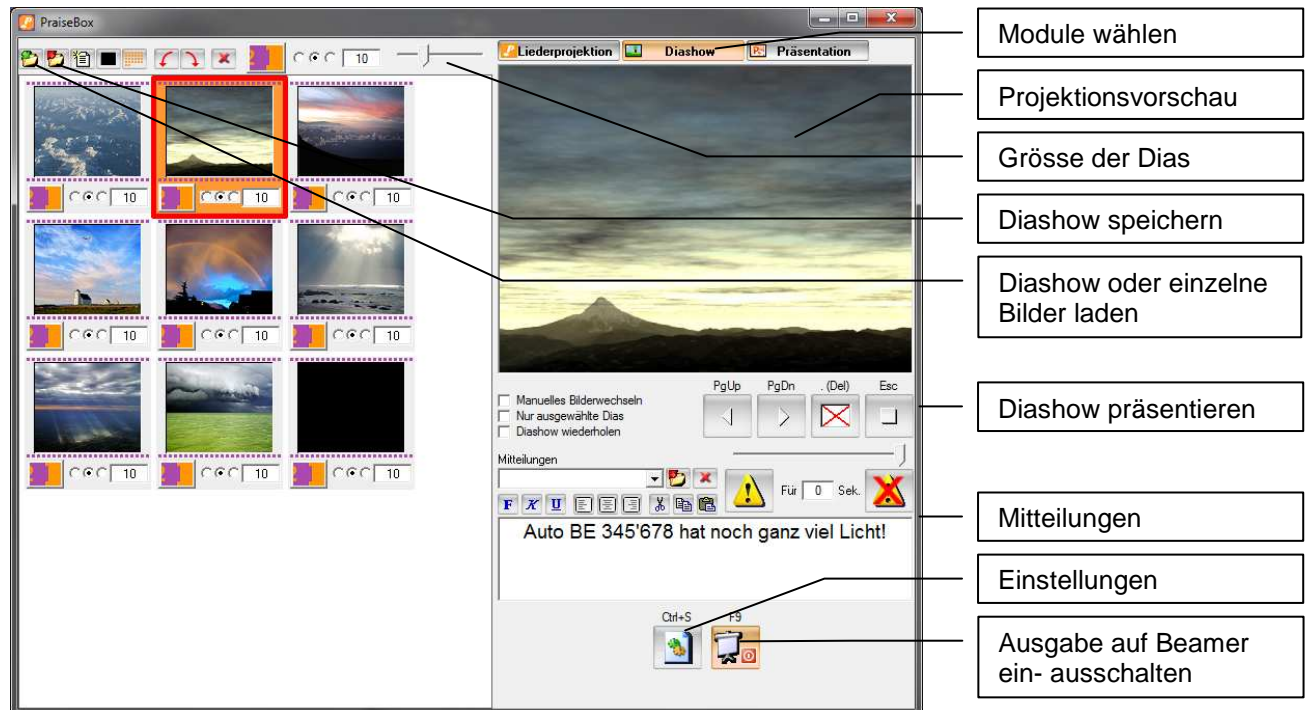


Abb. 6: Diashow


8.1 Diashow vorbereiten

Folgende Funktionen dienen dazu die Diashow vorzubereiten:

8.1.1. Mit neuer Diashow beginnen

Der Knopf  löscht alle Dias und fügt ein leeres Dia ein.

8.1.2. Bilder hinzufügen


Bilder können über den Knopf  links oben entweder einzeln oder als bereits bestehende Diashow hinzugefügt werden, oder mit „Drag-and-Drop“ aus z.B. einem Explorer-Fenster in die Diashow gezogen werden. Wenn mehr als ein Bild auf einmal hinzugefügt werden soll, so werden sie nach Pfad und Dateinamen aufsteigend sortiert hinzugefügt.

Im Gegensatz zu der Liederprojektion nimmt die Diashow keine Anpassung des Bildes zum Ausfüllen der Projektionsfläche vor. Wenn ein Bild z.B. schmaler als hoch ist, wird auf beiden Seiten einfach ein Streifen in der Hintergrundfarbe hinzugefügt.

8.1.3. Bilder markieren

Um mit den Bildern arbeiten zu können müssen sie markiert sein. Markierte Bilder erhalten einen orangen Rahmen. Bilder können einzeln markiert werden, oder mehrere gleichzeitig. Um mehrere Bilder zu markieren: Erstes gewünschtes Bild anklicken, mit gedrückter Umschalttaste (Shift) das letzte zu markierende Bild anklicken. Einzelne Bilder zu der Gruppe hinzufügen mit gedrückter Control-Taste. Für Tastatur-Fans: Es geht auch mit den Pfeiltasten und Shift.



8.1.4. Alle Bilder markieren

Um alle Bilder auf einmal zu markieren kann der Knopf  gedrückt werden.
Für Tastatur-Fans: Ctrl + A.


8.1.5. Reihenfolge anpassen

Zu verschiebende Bilder markieren, auf einem markierten Bild die linke Maustaste drücken (nicht loslassen!) und das Bild (die Bilder) an die gewünschte Stelle schieben. Wenn nicht zusammenhängende Bilder markiert waren, werden sie direkt hintereinander an die gewünschte Stelle verschoben.


8.1.6. Bilder drehen

Die Bilder markieren (es können beliebig viele Bilder auf einmal gedreht werden) und den Knopf  für eine Linksdrehung oder  für eine Rechtsdrehung drücken.

8.1.7. Leeres Dia einfügen

Der Knopf  fügt ein Dia mit der eingestellten Hintergrundfarbe ein. Diese Hintergrundfarbe kann in den Einstellungen unabhängig von den anderen Modulen für die Diashow definiert werden. (Siehe 14.2)

8.1.8. Dia löschen

Mit  werden nach einer Sicherheitsabfrage alle markierten Dias gelöscht. Die Delete-Taste funktioniert natürlich auch.


8.1.9. Grösse der Vorschaubilder


Die Grösse der Bilder in der Übersicht kann durch den Schieberegler rechts oben stufenlos in einem bestimmten Bereich eingestellt werden.

8.1.10. Präsentationseinstellungen

Für jedes Dia kann einzeln festgelegt werden, wie es in Erscheinung treten soll (Blenden, Schieben, Klappen, ...) Wie schnell das gehen soll und wie lange es stehen bleiben soll.

Diese Einstellungen können als Standard vorgegeben werden und werden somit allen **neu einzufügenden** Dias zugewiesen. Anschliessend kann das aber für jedes Dia individuell angepasst werden. Wenn mehrere Dias markiert sind wird eine Änderung logischerweise für alle markierten Dias gemeinsam übernommen.

Der Knopf  öffnet ein Dialogfeld, in welchem die verschiedenen Übergänge ausgewählt werden können.

Mit den Optionsknöpfen  wird die Übergangsgeschwindigkeit festgelegt. Der linke Punkt steht für einen schnellen Wechsel (125ms), der rechte für langsam (500ms). Der mittlere Wechsel dauert 250ms.

Im Zeitfeld kann die Anzahl Sekunden eingestellt werden. Die Zeit gilt von Anfang Bildwechsel bis Anfang nächster Bildwechsel und ist millisekundengenau (So genau wie die PC-Uhr). Das heisst 10 Bilder à 6 Sekunden dauern genau 60 Sekunden.

Wenn das Dia nicht automatisch gewechselt werden soll, so wird im Zeitfeld "0" eingetragen.

8.2 Diashow präsentieren

8.2.1. Automatischer Bildwechsel unterdrücken

Mit dem Haken **Manuelles Bilderwechseln** kann verhindert werden, dass die Diashow nach der vorgegebenen Zeit das Dia wechselt.

8.2.2. Nur ein Teil der Dias präsentieren


Mit dem Haken **Nur ausgewählte Dias** wird definiert, dass nicht alle Dias gezeigt werden, sondern nur ein Ausschnitt der Show. Diese Einstellung macht wahrscheinlich mit dem Endlos-Präsentieren der Diashow am meisten Sinn.

8.2.3. Diashow endlos laufen lassen

Mit dem Haken **Diashow wiederholen** wird festgelegt, dass nach dem Ende der Diashow wieder mit dem ersten Dia begonnen wird. Wenn mit dieser Einstellung gefahren werden soll, bitte sicherstellen, dass kein Dia "0" als Zeiteinstellung hat. Ansonsten wird die Show jeweils bei diesem Dia unterbrochen.


8.2.4. Diashow starten / weiterfahren



Mit dem Knopf  wird die Diashow gestartet, oder das nächste Dia präsentiert. Standardmässig geht das auch mit der Taste [PgDn]. Weitere oder andere Tasten (Leerschlag?) können in den Einstellungen nach Belieben definiert werden. Passe dabei einfach auf, dass Du nicht Tasten mit Funktionen belegst, welche Du eigentlich auch anderweitig einsetzen möchtest. Damit meine ich z.B. die Pfeiltasten, welche auch zum Wählen von Dias in der Übersicht verwendet werden können.

8.2.5. Diashow unterbrechen / abbrechen



Mit dem Knopf  wird die Diashow beim ersten Drücken unterbrochen. D.h. wenn das nächste Bild verlangt wird, so wird bei dem Bild weitergefahren welches in der Übersicht auf das aktuelle folgt.


Dieser Zustand wird durch das orange Hinterlegen der Start- und Stop-Knöpfe angezeigt.

Beim zweiten Drücken wird die Diashow abgebrochen. D.h wenn das nächste Bild verlangt wird, so wird beim ersten Bild wieder gestartet.

Ein Abbrechen der Diashow löscht nicht das Bild vom Beamer. Es verhindert nur das Weiterschalten der Anzeige.

8.2.6. Anzeige auf Hintergrundfarbe schalten




Mit dem Knopf  wird die Diashow unterbrochen und das aktuelle Bild wird ausgeblendet. Das eignet sich z.B. wenn während der Präsentation ein Einschub gemacht wird, welcher nichts mit dem aktuellen Bild zu tun hat, und die Zuschauer nicht abgelenkt werden sollen. Das Bild wechselt auf die Hintergrundfarbe der Diashow.

Durch ein zweites Drücken dieses Knopfes wird das ausgeblendete Bild wieder eingeblendet.

Wenn mit ausgeblendetem Bild mit der Diashow weitergefahren wird (8.2.4) so erscheint das nächste Bild.

8.2.7. Letztes Bild nochmals zeigen



Mit dem Knopf  wird die Diashow unterbrochen und das letzte Bild wird nochmals angezeigt. Mit diesem Knopf können über 100 Bilder zurückverfolgt werden. Die Reihenfolge entspricht der gezeigten. Wenn also beim Zeigen „wild herumgehüpft“ wird, wird das auch beim Zurückverfolgen so gemacht. Beim Zurückblättern wird auch der Bilderwechsel umgedreht. D.h. wenn als Wechsel ein herein schieben von links definiert ist, so wird das Bild nach rechts hinaus geschoben.

8.2.8. Beliebiges Bild sofort zeigen


Wenn der vorbereitete Ablauf geändert werden soll, so kann das gewünschte Bild ganz einfach mit einem Doppelklick auf das Bild in der Übersicht präsentiert werden. Eine andere Möglichkeit ist das Auswählen des Bildes z.B. mittels Pfeiltasten und Drücken der [Enter]-Taste.

Durch diese Funktion wird die Diashow an der neuen Stelle weitergeführt. D.h nach der eingestellten Sekundenzahl erscheint das nächste Bild.

8.3 Weitere Funktionen

Das Bedienen der Mitteilungen ist in allen Modulen gleich (siehe Kapitel 6)



Ebenfalls das Starten und Beenden der Ausgabe auf den Beamer  ist in allen Modulen gleich.

9. Präsentation

Das Fenster für die Präsentation ist in zwei Teile aufgeteilt: Der linke Teil ist für die Vorbereitung, der rechte für das Vorführen.

Zu beachten: Die Ausgabe wird erst auf die Präsentation umgeschaltet, wenn gezielt eine Ausgabe verlangt wird.

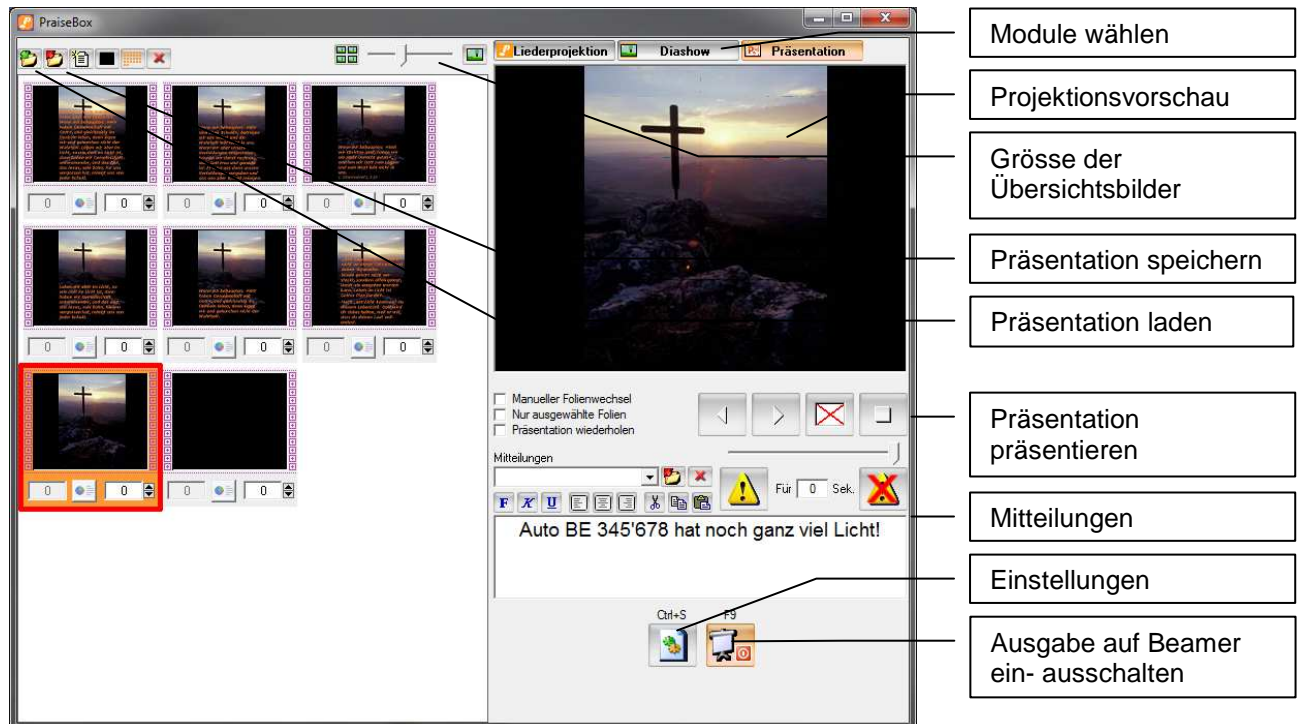


Abb. 7: Präsentation


9.1 Präsentation vorbereiten

Folgende Funktionen dienen dazu die Präsentation vorzubereiten:

9.1.1. Mit neuer Präsentation beginnen

Der Knopf  löscht alle Folien.


9.1.2. Folien hinzufügen

PowerPoint- Präsentationen können über den Knopf  links oben als einzelne Datei oder als bereits angepasste PraiseBox-Präsentation hinzugefügt werden, oder mit „Drag-and-Drop“ aus z.B. einem Explorer-Fenster in die Präsentation gezogen werden. Wenn mehr als eine Datei auf einmal hinzugefügt werden soll, so werden sie nach Pfad und Dateinamen aufsteigend sortiert hinzugefügt. Eine PowerPoint-Datei wird immer komplett eingefügt, nicht benötigte Folien können anschliessend gelöscht werden.

9.1.3. Folien markieren

Um mit den Folien arbeiten zu können müssen sie markiert sein. Markierte Folien erhalten einen orangen Rahmen. Folien können einzeln markiert werden, oder mehrere gleichzeitig. Um mehrere Folien zu markieren: Erste gewünschte Folie anklicken, mit gedrückter Umschalttaste (Shift) die letzte zu markierende Folie anklicken. Einzelne Folien zu der Gruppe hinzufügen mit gedrückter Control-Taste. Für Tastatur-Fans: Es geht auch mit den Pfeiltasten und Shift.


9.1.4. Alle Folien markieren

Um alle Folien auf einmal zu markieren kann der Knopf  gedrückt werden.
Für Tastatur-Fans: Ctrl + A.


9.1.5. Reihenfolge anpassen

Zu verschiebende Folien markieren, auf einer markierten Folie die linke Maustaste drücken (nicht loslassen!) und die Folie (Folien) an die gewünschte Stelle schieben. Wenn nicht zusammenhängende Folien markiert waren, werden sie direkt hintereinander an die gewünschte Stelle verschoben.

9.1.6. Leere Folie einfügen

Der Knopf  fügt eine Folie mit der eingestellten Hintergrundfarbe ein. Diese Hintergrundfarbe kann in den Einstellungen unabhängig von den anderen Modulen für die Präsentation definiert werden. (Siehe 14.2)

9.1.7. Folie löschen


Mit  werden nach einer Sicherheitsabfrage alle markierten Folien gelöscht. Die Delete-Taste funktioniert natürlich auch.

9.1.8. Grösse der Vorschaubilder

Die Grösse der Bilder in der Übersicht kann durch den Schieberegler rechts oben stufenlos in einem bestimmten Bereich eingestellt werden.

9.1.9. Präsentationseinstellungen

Für jede Folie kann einzeln festgelegt werden, ob sie gezeigt werden soll und wie lange sie stehen bleiben soll.

Mit dem Knopf  kann jede einzelne Folie ausgeblendet werden. Wenn sie nicht gezeigt werden soll, wird deutlich ein Kreuz über das Vorschaubild gelegt, so dass diese Einstellung offensichtlich wird.

Im Zeitfeld kann die Anzahl Sekunden, wie lange die Folie gezeigt werden soll, eingestellt werden. Im linken Zahlenfeld steht die Zeit, welche in der Originaldatei angegeben war. Diese Zahl hat keinen Einfluss auf die Präsentation. Die Präsentations-Zeit gilt von Anfang Folienwechsel bis Anfang nächster Folienwechsel und ist millisekundengenau (So genau wie die PC-Uhr). Das heisst 10 Folien à 6 Sekunden dauern genau 60 Sekunden.

Wenn die Folie nicht automatisch gewechselt werden soll, so wird im Zeitfeld "0" eingetragen.

9.2 Präsentation vorführen

9.2.1. Automatischer Folienwechsel unterdrücken

Mit dem Haken **Manueller Folienwechsel** kann verhindert werden, dass die Präsentation nach der vorgegebenen Zeit die Folie wechselt.

9.2.2. Nur ein Teil der Folien präsentieren


Mit dem Haken **Nur ausgewählte Folien** wird definiert, dass nicht alle Folien gezeigt werden, sondern nur ein Ausschnitt der Show. Diese Einstellung macht wahrscheinlich mit dem Endlos-Präsentieren der Folien am meisten Sinn. Eine markierte Folie, welche auf der Folie ausgeblendet ist wird nicht präsentiert.

9.2.3. Präsentation endlos laufen lassen

Mit dem Haken Präsentation wiederholen wird festgelegt, dass nach dem Ende der Präsentation wieder mit der ersten Folie begonnen wird. Wenn mit dieser Einstellung gefahren werden soll, bitte sicherstellen, dass keine Folie "0" als Zeiteinstellung hat. Ansonsten wird die Show jeweils bei dieser Folie unterbrochen.


9.2.4. Präsentation starten / weiterfahren



Mit dem Knopf  wird die Präsentation gestartet, oder die nächste Folie präsentiert. Standardmässig geht das auch mit der Taste [PgDn]. Weitere oder andere Tasten (Leerschlag?) können in den Einstellungen nach Belieben definiert werden. Passe dabei einfach auf, dass Du nicht Tasten mit Funktionen belegst, welche Du eigentlich auch anderweitig einsetzen möchtest. Damit meine ich z.B. die Pfeiltasten, welche auch zum Wählen von Folien in der Übersicht verwendet werden können.

9.2.5. Präsentation unterbrechen / abbrechen



Mit dem Knopf  wird die Präsentation beim ersten Drücken unterbrochen. D.h. wenn die nächste Folie verlangt wird, so wird bei der Folie weitergefahren welche in der Übersicht auf die aktuelle folgt.


Dieser Zustand wird durch das orange Hinterlegen der Start- und Stop-Knöpfe angezeigt.

Beim zweiten Drücken wird die Präsentation abgebrochen. D.h. wenn die nächste Folie verlangt wird, so wird bei der ersten Folie wieder gestartet.

Ein Abbrechen der Präsentation löscht nicht das Bild vom Beamer. Es verhindert nur das Weiterschalten der Anzeige.

9.2.6. Anzeige auf Hintergrundfarbe schalten




Mit dem Knopf  wird die Präsentation unterbrochen und die aktuelle Folie wird ausgeblendet. Das eignet sich z.B. wenn während der Präsentation ein Einschub gemacht wird, welcher nichts mit der aktuellen Folie zu tun hat, und die Zuschauer nicht abgelenkt werden sollen. Das Bild wechselt auf die Hintergrundfarbe der Präsentation.

Durch ein zweites Drücken dieses Knopfes wird die ausgeblendete Folie wieder eingeblendet.

Wenn mit ausgeblendetem Bild mit der Präsentation weitergefahren wird (9.2.4) so erscheint die nächste Folie.

9.2.7. Letzte Folie nochmals zeigen



Mit dem Knopf  wird die Präsentation unterbrochen und die vorherige Folie wird angezeigt. Im Gegensatz zur Diashow folgt die Präsentation nicht der gezeigten Reihenfolge, sondern folgt der Foliennummer nach unten.

9.2.8. Beliebige Folie sofort zeigen

Wenn der vorbereitete Ablauf geändert werden soll, so kann die gewünschte Folie ganz einfach mit einem Doppelklick auf die Folie in der Übersicht präsentiert werden. Eine andere Möglichkeit ist das Auswählen der Folie z.B. mittels Pfeiltasten und Drücken der [Enter]-Taste.

Durch diese Funktion wird die Präsentation an der neuen Stelle weitergeführt. D.h nach der eingestellten Sekundenzahl erscheint die nächste Folie.

9.3 Weitere Funktionen

Das Bedienen der Mitteilungen ist in allen Modulen gleich (siehe Punkt 6)



Ebenfalls das Starten und Beenden der Ausgabe auf den Beamer ist in allen Modulen gleich.